

Kalenderkunst ganz regional

Jahreskalender und Postkarten haben es dem Hobbykünstler Hans-Peter Besancon angetan

Der Oberkrüchtener Hobbykünstler Hans-Peter Besancon erstellt ganz individuell für Orte in der Region Jahreskalender und Postkarten. So auch für Brüggen.

Kreis Viersen. „Meine Kalender sind auch Ausdruck meiner künstlerischen Ambitionen“, beschreibt Hans-Peter Besancon (59) aus Oberkrüchten sein zeitintensives Hobby. Seit er 2006 seinen ersten Kalender über Erkelenz herausgebracht hat, erstellt er mittlerweile jährlich viele verschiedene von ihm selbst fotografierte und am Computer mit speziellen Programmen bearbeitete Jahreskalender für Orte im Schwalm-Nette-Bereich.

So gibt es für 2010 jeweils ein eigenes Exemplar für Erkelenz, Wegberg, Niederkrüchten, Brüggen, Hückelhoven und Wassenberg, sowie einen Mühlenkalender mit Mühlen aus der gesamten Region.

Angefangen hat der gelernte Musterzeichner, der in seinem eigentlichen Beruf vor einigen



Der Künstler präsentiert seine Kalender aus der Region.

Jahren arbeitslos wurde und mittlerweile als Busfahrer arbeitet, im Jahr 2000 mit gezeichneten Weihnachtspostkarten von Erkelenz. „Allerdings habe ich schon mein ganzes Leben gezeichnet“, erklärt Hans-Peter Besancon und fügt hinzu:

„Damals bot sich nur die Gelegenheit, dass meine Karten in das Sortiment eines Erkelenzer Geschäftes mit aufgenommen werden konnten.“ Mittlerweile hat sich der Wahl-Oberkrüchtener professionalisiert und Drucker und notwendige Geräte angeschafft, die es ihm ermöglichen, seine kompletten Kalender und Karten selbst herzustellen. „Ich suche mir meine Motive, fotografiere sie, bearbeite das Material, drucke es, stanze und binde selbst.“ beschreibt Besancon seinen „Ein-Mann-Betrieb. Außerdem bemühe er sich darum, „jedem Kalender jedes Jahr ein neues, verändertes Aussehen zu geben“. Schließlich habe jeder Ort ja auch „verschiedene Gesichter.“ So fährt der Großvater von fünf Enkeln häufig mit dem Rad und der Kamera einfach los und lässt sich spontan inspirieren. „Mir gefällt das gesamte Schwalm-Nette-Gebiet so gut.“ schwärmt er. „Ich entdecke immer wieder Neues und Sehenswertes und

empfinde meine Arbeit an den Kalendern als absolutes Entspannungsprogramm.“ Seit 15 Jahren lebt der Hobbykünstler in Oberkrüchten und renoviert dort liebevoll ein altes Haus. Wie vielfältig er künstlerisch tätig ist, zeigt sich auch in den eigenen Bildern in seinem Wohnzimmer, die so ganz anders sind, als die Fotografien seiner Kalender. „Die sind mit einer Airbrushtechnik hergestellt und die Favoriten meiner Frau.“ erklärt Besancon. Er probiere halt gerne „verschiedene Techniken aus“. Neue Ideen hat er reichlich. So plant er einen Radtourenkalender über die ganze Region ebenso wie Aquarellkurse im eigenen Haus. Letztere hat er schon früher regelmäßig gegeben. „Meine Kalender jedoch zeigen, wie man in der Region lebt, was es alles gibt und das, was ich als typisch für die einzelnen Orte empfinde!“, fasst Besancon zusammen. Weitere Infos findet man unter www.kunstwerkstatt-pierre.de.

Christiane Samuel



Hans-Peter Besancon in seiner Künstlerwerkstatt.

Fotos: Samuel